

**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 1. Juli 1999
20. Jahrgang · Nummer 26

Bad Ditzenbacher Festtage

Freitag, 2.7.1999

20.00 Uhr KONZERT mit den Zarewitsch-Kosaken
in der Alten Dorfkirche
anschließend Hock vor der Kirche

Samstag, 3.7.1999



18. Ditzenbacher Dorffest

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
anschließend Faßanstich

Unterhaltung durch den Musikverein Gosbach und
der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Jugendecke: Life-Musik mit den Satsumas

Vorgruppe: Chaos-Brothers

Sonntag, 4.7.1999

ab 10.00 Uhr

Straßenmusikantenfest

mit Antiquitäten- und Trödelmarkt

Für Unterhaltung ist gesorgt:

Drehorgelspieler

Hüpfburg

Big Band Michelberggym.

De Pasco
Zauberer

Leisure -Sax

Kinderschminken

"Morinos"

"Eugen"

Zauberer



Die jungen Zellberger aus dem Zillertal



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Wochenende finden wieder die jährlichen **Bad Ditzgenbacher Festtage** statt. Die im Arbeitskreis zusammengeschlossenen Bad Ditzgenbacher Vereine und das Kultur- und Verkehrsamt der Gemeindeverwaltung haben wiederum ein attraktives **Veranstaltungsprogramm** vorbereitet.

Zum Auftakt gastieren am **Freitag abend ab 20.00 Uhr** die „Zarewitsch-Kosaken“ im Kulturhaus Alte Dorfkirche.

Am **Samstag** beginnt dann das traditionelle Dorffest mit einem ökumenischen **Gottesdienst** um **15.00 Uhr** in der Alten Dorfkirche und anschließendem **Faßanstich**. Für die **musikalische Unterhaltung** am Festplatz in der Ortsmitte sorgt zunächst der **Musikverein Gosbach** und ab **19.30 Uhr** die **Musikkapelle Bad Ditzgenbach**. In der **Jugendecke** am Rathaus spielen die „**Satsumas**“.

Zum **Straßenmusikantenfest** mit **Antiquitäten- und Trödelmarkt** am **Sonntag ab 10.00 Uhr** werden wiederum zahlreiche Händler und Musikgruppen aus nah und fern erwartet.

Es unterhalten die „**Jungen Zellberger**“, junge Musiker aus dem Zillertal, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen, die sicher für eine gute Stimmung sorgen werden. Ebenso die „**Morinos**“, die „**Leisure-Sax Band**“, die **Big-Band** des **Michelberg-gymnasiums**, „**Eugen**“ und **Drehorgelspieler Rapp**. Der **Zauberer „De Pasco“** wird erwartet und die Jüngsten können sich auf's **Kinderschminken** und eine **Hüpfburg** freuen.

Die **Ditzgenbacher Vereine** sorgen in bewährter Weise für **Speis und Trank**, und freuen sich auf Ihren **Besuch!**

Ihr

Gerhard Ueding
Bürgermeister

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

**Amtliche
Bekanntmachungen**



Unsere Altersjubilare



Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Magdalene Bauer, Brunnenwiesenstraße 1,
am 6. Juli zum 75. Geburtstag

Straßensperrung an den Bad Ditzgenbacher Festtagen

Die diesjährigen Bad Ditzgenbacher Festtage finden vom **2. bis 4. Juli 1999** statt.

Im Rahmen der Bad Ditzgenbacher Festtage wird **an allen 3 Tagen eine Sperrung der Hauptstraße** erforderlich sein. Die Hauptstraße wird zum Aufbau bereits ab **Donnerstag, 1. Juli 1999**, ab 17.00 Uhr gesperrt sein.

Am Sonntag, 4. Juli 1999, wird für den Trödelmarkt zusätzlich die **Mühlstraße** gesperrt werden.

Wir möchten die Anwohner der Hauptstraße, der Glockengasse und der Mühlstraße schon heute um Verständnis bitten, daß an diesen Tagen Behinderungen in Kauf genommen werden müssen.

Von Donnerstag, 17.00 Uhr bis einschließlich Samstag, ist im Bereich der Ortsmitte vor der alten Dorfkirche das **Ein- und Ausfahren nicht möglich**. Ebenso am Sonntag wird sowohl in der Hauptstraße, der Glockengasse und der Mühlstraße das **Ein- und Ausfahren nicht möglich** sein.

Wir bitten die Anwohner ebenfalls, die **geparkten Autos von der Straße zu entfernen**. Da sich wieder sehr viele Trödler angemeldet haben, kann es zu Engpässen kommen.

Wir hoffen auf schöne und sonnige Festtage und bitten alle Anwohner herzlich um Verständnis.



Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 1. Juli 1999

Am Anfang der Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 1. Juli 1999, im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach (Beginn 19.30 Uhr) steht eine Bürgerfragestunde.

Zu Beginn soll die Jahresrechnung 1998 und der Jahresabschluss 1998 bei der Wasserversorgung festgelegt werden. Bei der Sonderrechnung für die Wasserversorgung erfolgt ein Finanzzwischenbericht für das laufende Jahr 1999. Außerdem soll noch über eine Kreditaufnahme im Vermögensplan entschieden werden.

Nach einer Beratung über eine Kostenbeteiligung der Umlandgemeinden am Anbau des Helfenstein-Gymnasiums in Geislingen folgt noch ein Bericht aus der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Deggingen.

Zum Abschluß des öffentlichen Teils dieser Sitzung stehen noch Bauanträge, Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte sowie eine Frageviertelstunde auf der Tagesordnung.

Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen!

AUS DEM RATHAUS

Die derzeit laufende Ortskernsanierung in Gosbach ist immer wieder Ziel auswärtiger Besucher aus anderen Gemeinden, die sich über den Ablauf einer Sanierungsmaßnahme informieren wollen. So konnte Bürgermeister Gerhard Ueding am vergangenen Montag seinen Amtskollegen und die Gemeinderäte aus Allmendingen begrüßen und zusammen mit dem Projektleiter bei der Kommunalentwicklung Baden-Württemberg, Herrn Neuser, die einzelnen Bauabschnitte im öffentlichen Bereich und die Förderung privater Maßnahmen über Modernisierungs- und Ordnungsmaßnahmenvereinbarungen erläutern. Die Gäste zeigten sich dabei sehr beeindruckt über die bereits erreichten Sanierungsziele und den weiteren Fortgang der Tiefbauarbeiten, die voraussichtlich im nächsten Jahr abgeschlossen werden können. Dabei wurde auch festgestellt, wie hoch die Mitwirkungsbereitschaft der privaten Gebäudeeigentümer im Sanierungsgebiet ist, die sicher beispielhaft für viele Sanierungsvorhaben in der näheren und weiteren Umgebung sein kann.

Förderprogramm Thermische Solaranlagen

Ziel des Programms

Die **Gemeinde Bad Ditzenbach** möchte alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde motivieren, durch viele kleine privat finanzierte und betriebene Anlagen der Nutzung regenerativer Energien einen bedeutenden Anteil des häuslichen Bedarfs an Warmwasser und auch an Heizungswärme sicherzustellen. Damit sollen die endlichen Vorräte fossiler Energien, aber auch der Kernenergie, geschont, Luftschadstoffe weiter reduziert und der CO₂-Ausstoß zurückgedrängt werden. Dieses Programm unterstützt damit auch das Vorhaben der Bundesregierung zur CO₂-Reduzierung und beugt so dem Treibhauseffekt vor. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 09. März 1999 die Richtlinien zur Förderung von thermischen Solaranlagen beschlossen. Dieses Programm ist auf 2 Jahre befristet und endet am 31. Dezember 2000.

Voraussetzungen zur Förderung

- Gefördert werden im Bereich der Gemeinde Bad Ditzenbach ganzjährig betriebene Kollektoren mit einer Mindestfläche von 3 qm, die mindestens 30 % der auf die Kollektorfläche einfallenden Solarenergie der Warmwasserversorgung oder der Heizung als Nutzwärme zuführen. Die Anlagen müssen in häusliche Warmwasser- und/oder Heizungssysteme eingebunden sein und auf Dauer betrieben werden.

- Zuwendungen können nur dann bewilligt werden, wenn das Vorhaben zum Zeitpunkt der Förderzusage noch nicht begonnen worden ist. Ein Vorhaben ist begonnen, sobald dafür entsprechende Lieferungs- oder Leistungsverträge abgeschlossen wurden.

Höhe der Förderung / Auszahlung der Fördermittel

Anlagen zur thermischen Solarnutzung werden mit 10 % der förderfähigen Kosten bezuschußt. Die Höchstgrenze beträgt 1.000,- DM je Anlage bzw. Gebäude.

Auf die zuschußfähigen Kosten nicht anrechenbar sind interne Verwaltungskosten, interne Planungskosten und Eigenleistungen.

Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nach Inbetriebnahme der Anlage und Vorlage der Rechnungsbelege, sowie einer fachtechnischen Bestätigung, daß die Anlage den Förderrichtlinien entspricht.

Zuwendungsempfänger

Gefördert werden natürliche und juristische Personen des privaten Rechts, sowie kirchliche oder gemeinnützige Organisationen, die ein Projekt im Sinne des Förderprogramms auf der Gemarkung Bad Ditzenbach durchführen. Mieter müssen nachweisen, daß der Gebäudeeigentümer dem Vorhaben zustimmt. Ausgeschlossen sind juristische Personen des privaten Rechts mit mehr als 30 Mio. DM Vorjahresumsatz. Bestehen bei einem Unternehmen Mehrheitsbeteiligungen anderer Unternehmen, so ist der Vorjahresumsatz der Unternehmensgruppe maßgebend. Ausgeschlossen sind darüber hinaus Firmen, die förderfähige Anlagen oder deren Komponenten herstellen, planen, errichten oder damit Handel betreiben.

Rechtsanspruch

Ein Anspruch auf Gewährung von Fördermitteln besteht nicht. Die Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach entscheidet aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens. Die Förderung steht unter Finanzierungsvorbehalt und wird auf 10.000,- DM/Jahr begrenzt.

Antragsverfahren

Die Förderanträge sind bei der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach erhältlich. Sie sind mit den zur Beurteilung erforderlichen Angaben und Unterlagen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Hauptstr. 44, 73342 Bad Ditzenbach, einzureichen. Die Unterlagen können auch telefonisch (Tel. 07334/9601-0) angefordert werden.

Laufzeit

Die Richtlinien des Förderprogramms der Gemeinde Bad Ditzenbach treten ab sofort in Kraft. Anträge können bis zum 31.12.2000 gestellt werden. Die nach diesem Programm geförderten Anlagen müssen bis spätestens am 31.12.2001 fertiggestellt und dauerhaft in Betrieb genommen sein.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung.

(gez.) Ueding
Bürgermeister





Auendorfer Ortsjubiläum vom 16. bis 18. Juli 1999

Freitag, den 16. Juli 1999

Konzert mit den Klostertalern im Festzelt
Einlaß: 18.00 Uhr Beginn: 20.30 Uhr

Samstag, den 17. Juli 1999

Heimatabend im Festzelt
mit der Aufführung der Gansloser Streiche, einer großen Tombola und der Präsentation der Auendorfer Ortschronik
Beginn: 19.30 Uhr

Sonntag, den 18. Juli 1999

Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
anschließend Frühschoppen mit dem Posaunenchor Auendorf
Beginn: 9.30 Uhr

Jubiläumsumzug - Beginn: 13.30 Uhr

Unterhaltung im Festzelt
mit der Musikkapelle Bad Ditzgenbach und den Wiesensteiger Straßenmusikanten

Mit diesem Festwochenende wird das 150-jährige Jubiläum der Namensänderung von Ganslosen in Auendorf im Jahre 1849 gefeiert.

Das frühere "Ganslosen" wurde seinerzeit in "Auendorf" umbenannt, da man den Bewohnern einst so mancherlei Albernheiten und törichte Streiche andichtete und diese Erzählungen im ganzen Schwabenland als "Gansloser Streiche" im Umlauf waren. Der damalige Ortspfarrer, unterstützt durch den Schultheiß und die Gemeinderäte, wollte dies nicht länger hinnehmen. Der württembergische König, dem dieses Anliegen vorgetragen wurde, stimmte der Bitte schließlich zu und verfügte die Umbenennung in "Auendorf", so genannt nach der "Au", einem ehemals so bezeichneten bedeutenden Landschaftsteil auf der Gemeindegemarkung.

Diese Namensänderung wurde alle 50 Jahre groß gefeiert und steht nun nach 1899 und 1949 auch im Jahre 1999 bevor.

Den Auftakt bildet ein Konzert mit der aus Rundfunk und Fernsehen allseits bekannten Volksmusikgruppe "Die Klostertaler", die am Freitagabend um 20.30 Uhr im Festzelt auftreten werden. Der Einlaß ist ab 18.00 Uhr. Hierzu werden über 2.000 Freunde und Fans der Volksmusik erwartet. Es wurden auch bereits über 1.500 Karten im Vorverkauf abgesetzt.

Am Samstagabend findet im Festzelt ein Heimatabend statt. Das Programm gestalten die Chorgemeinschaft Oberes Filstal, bestehend aus dem Gemischten Chor Auendorf, dem Sängerbund Gosbach, dem Liederkranz Concordia Deggingen, sowie der Musikverein Gosbach und die Lustigen Gansloser. Die "Gansloser Streiche" dürfen an diesem Abend natürlich nicht fehlen. Unter der Regie von Eduard Wittlinger werden von Auendorfer Laienschauspielern "D'r Gansloser Storch" und "S'Eselsei" aufgeführt.

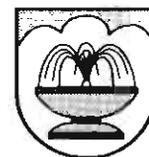
Im Rahmen einer Tombola können einige sehr wertvolle Preise gewonnen werden und die eigens zum Jubiläum herausgegebene Auendorfer Ortschronik wird an diesem Abend vorgestellt.

Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt, dem sich ein Frühschoppenkonzert mit dem Posaunenchor Auendorf anschließt.

Um 13.30 Uhr beginnt dann der große Jubiläumsumzug mit fast 50 Gruppen und Wägen. Der Umzug wird sich in der Krügerstraße/Im Eichele aufstellen und bewegt sich über die Göppinger Straße, Im Hofacker, über die Kirchstraße und Ditzgenbacher Straße bis hin zum Festplatz. Anschließend unterhält die Musikkapelle Bad Ditzgenbach im Festzelt und zum Ausklang spielen die Wiesensteiger Straßenmusikanten.



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Ditzzenbach



ist das offizielle Verkündungsorgan der Gemeinde.

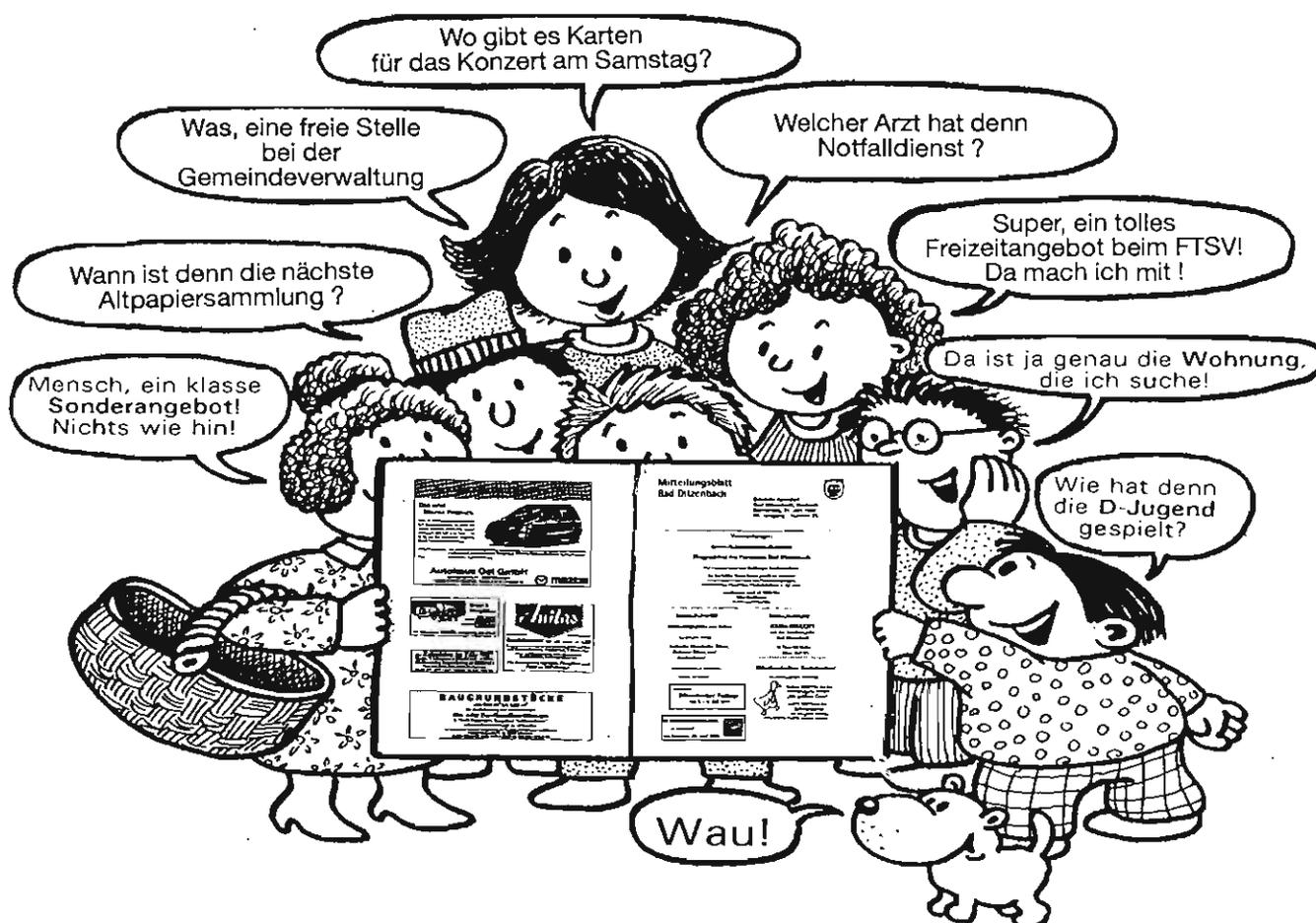
Jede Woche erhalten Sie Informationen der Gemeindeverwaltung über amtliche Bekanntmachungen, Einladungen zu Gemeinderatssitzungen, Auslegungen und Änderungen von Bebauungsplänen usw., Not- und Bereitschaftsdienste, Müllabfuhrtermine, Schulnachrichten, Veranstaltungs- und Trefftermine, Wissenswertes aus dem Vereinsleben und den kirchlichen Organisationen und nicht zuletzt Anzeigen von Privat und Gewerbetreibenden.

Für DM 15,70 im Halbjahr erhalten Sie das Mitteilungsblatt regelmäßig einmal in der Woche in Ihren Briefkasten zugestellt.

Bitte abonnieren Sie das Mitteilungsblatt, es gehört in jede Familie.

Das Mitteilungsblatt Bad Ditzzenbach - das abonniere ich !

Mir auch ein Mitteilungsblatt !



Bestellung über die Gemeindeverwaltung, Tel. 07334/96 01-0 oder beim Zusteller möglich.



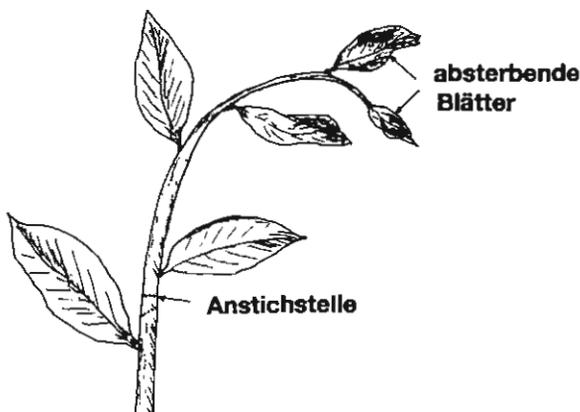
Feuerbrandbekämpfung im Landkreis Göppingen

Der Feuerbrand, eine gefährliche Krankheit des heimischen Obstbaus, bereitet auch im Landkreis Göppingen zunehmend Probleme. Besonders gefährdet sind Bimbäume und Quitten, die sowohl in Hausgärten als auch auf Streuobstwiesen stehen. Nach Mitteilung des amtlichen Pflanzenschutzes in Nord-Württemberg muß in diesem Jahr in dem ganzen Gebiet mit Blüteninfektionen gerechnet werden, die nun langsam sichtbar werden.

In den Anfängen des Befalls hängt das Laub in grünem Zustand schlaff am Zweig herab und stirbt dann von der Spitze unter Braunfärbung ab. Erst 3 bis 4 Wochen nach den Anfangssymptomen stirbt der gesamte Trieb unter braun-schwarzer Verfärbung ab und sieht dann wie verbrannt aus! Das Laub bleibt noch über Monate am Baum hängen, was für die Krankheit typisch ist. Erstbefall ist meist nur an einigen Zweigen im Baum vorhanden und somit auch noch gut bekämpfbar. Wird dies versäumt, kann die Krankheit sich im Baum so stark verbreiten; daß nur noch die Rodung des Baumes bleibt.

Auch eine Übertragung auf gesunde Bäume während des Sommers durch Regen und Hagelschlag oder Schnittwerkzeuge ist möglich.

Bei einjährigen Langtrieben ist die Spitze oft hakenförmig gekrümmt, was ebenfalls auf Feuerbrand schließen läßt. Allerdings tritt in diesem Jahr ein Gelegenheitschädling auf (Bimentriebwespe), der an Bimbäumen ein sehr ähnliches Schadbild verursacht. Auch hier haben einjährige Jungtriebe eine hakenförmige Krümmung an der Spitze. Allerdings sind 10 bis 15 cm unterhalb des Triebes kleine Einstiche festzustellen, die von der Bimentriebwespe stammen und dieses Schadbild verursachen (s. auch Zeichnung).



Schadbild der Bimentriebwespe

Zur Bekämpfung der Bimentriebwespe wird ein Rückschnitt unterhalb der Einstichstelle empfohlen, wobei die Triebe zu vernichten sind!

Bei der Bekämpfung des Feuerbrandes ist ebenfalls ein großzügiger Rückschnitt mindestens 50 cm ins gesunde Holz vorzunehmen. Befall an Jungbäumen führt meist zur Rodung, da der Baum nicht mehr zu retten ist.

Stark befallene ältere Bäume, besonders Mostbirnen der Sorten "Gelbmöstler" und "Oberösterreicher" müssen gerodet und das Laub mit Zweigen verbrannt werden. Stammholz kann zersägt und gelagert werden. Eine Ansteckungsgefahr besteht nicht mehr.

Einzelne Äste mit Befall sollten bei großen Bäumen am Stamm oder Leitast entfernt werden, da das Anlegen einer Leiter an der Peripherie zu gefährlich ist!

Baumbesitzer werden gebeten, ab jetzt ihre Bäume regelmäßig auf Feuerbrand zu überprüfen und, wenn notwendig, obige Bekämpfungsmaßnahmen vorzunehmen. Besonders gefährdet sind Obstbaumbestände, wo bereits im Vorjahr Befall aufgetreten ist.

Bitte helfen Sie uns bei der Bekämpfung des Feuerbrandes, damit wir uns auch in Zukunft noch an den wertvollen Obstbaumbeständen im Landkreis erfreuen können!

Landratsamt Göppingen
Beratungsstelle für Grünordnung und Obstbau

Wollerfassung Baden-Württemberg 1999

Die Baden-Württembergische Wollerzeugergemeinschaft e.V. führt

am Freitag, dem 02.07.1999, von 9.00 bis 17.00 Uhr auf dem Betrieb Dieter Hertler, Schaffhof, Deggingen, im Dürrental (Tel. 07334/8942) wieder eine Wollannahme durch.

Die Wolle wird bei der Abnahme gewogen und taxiert. Der Geldbetrag wird in bar ausbezahlt.

Ausweichtermine in einem benachbarten Landkreis können bei der Gemeindeverwaltung erfragt werden.

Hiltensburgschule

Rückblick

Lesenacht Klasse 2b



Von Freitag auf Samstag durfte die Klasse 2b bei einer Lesenacht das Schulhaus zu einer ganz unüblichen Zelt kennenlernen.

Neben Lesen, Spielen, Wandern war auch das gemeinsame Nachtessen ein Höhepunkt, das von den Eltern vorzüglich vorbereitet wurde. Zum Frühstück kamen dann die Eltern dazu. Anschließend konnten sie ein paar übermüdete Kinder mit nach Hause nehmen.

ADAC Turnier "Wer wird Meister auf zwei Rädern"

Am Montagnachmittag kam die Polizei Geislingen zu uns nach Ditzenbach um den Fahrradwettbewerb "Wer wird Meister auf zwei Rädern" durchzuführen. Neben der Überprüfung der Räder auf Verkehrssicherheit stand auch eine Geschicklichkeitsrundfahrt auf dem Programm. Schulsieger wurde dabei Ralf Kistenfeger aus Klasse 4. Auf Platz 2 kam Michael Rösch aus Klasse 3b, auf Platz 3 Anna-Lena Moll aus Klasse 4. Den Siegern sagen wir herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei der Kreisausscheidung, die zu einem späteren Zeitpunkt ausgefahren wird.

Termine:

Freitag, den 02.07.1999, Bundesjugendspiele, bei schlechtem Wetter eine Woche später.

Dann naht **Auendorf** mit seinem Fest mit Riesenschritten!!
Sonntag, den 18.07.1999.

U. Hermann



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Bundesjugendspiele

Richtiges Sportlerwetter, viele helfende Elternhände und ein kräftiges Vesper nach den Wettkämpfen, sorgten für rundum gelungene Bundesjugendspiele.

Allen Eltern vielen Dank fürs Helfen, auch für das Bereitstellen eines zünftigen Vespers mit Getränk.

Sogar ein Segelflug über die Schwäbische Alb für die beste Leistung beim Dreikampf (Lauf, Weitsprung und Ballweitwurf) konnte erkämpft werden. Unser Elternbeirat Herr Seifert spendierte diesen Preis.

Sandra Melgiovanni (Kl. 3) und Steffen Schweizer (Schulsieger! aus Kl. 4) erhielten den Preis für ihre besondere Leichtathletikleistung. Alle Schüler erhielten Urkunden; entweder fürs Mitmachen, eine Siegerurkunde oder eine Ehrenurkunde:

Ehrenurkunden erhielten folgende Buben und Mädchen:

Kl. 1: Julia Schweizer, Nathalie Klaus

Kl. 2: Michael Benitsch, Steffen Bitsch, Michael Strobel, Patrick van Doorn, Isabel Ueding, Tirza Landrock.

Kl. 3: Sandra Melgiovanni

Kl. 4: Steffen Schweizer, Christina Bitter.

Herzlichen Glückwunsch.

Grundschule Gosbach

Einladung zum 10-jährigen Jubiläum der Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Wir feiern im Rahmen unseres traditionellen Sommerfests am

Samstag, den 10. Juli 1999,

in und vor der Schule*

Beginn: 14 Uhr - Ende: gegen 19 Uhr

mit dem Start eines großen Heißluftballons auf dem Sportplatz

* Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Turnhalle Gosbach

Programm:

Begrüßung und kurze Ansprachen

Schullied

Aufführung des Musikspiels

"Vorhang auf zur Zahlenwahl"

Aufführung des Theaterstücks

"Aus dem Leben unseres Namenspatrons Ulrich Schiegg"

Präsentation und Verkauf "Gosbacher Schulkalender 2000"
DM 18,-

Gemütliches Beisammensitzen

Kaffee - Kuchen - Vesper - Getränke

**Auf euer Kommen freuen sich Schülerinnen und Schüler,
Elternbeirat und das Kollegium der Schule.**

Kindergarten Auendorf



Besuch im Kräuterhaus

St. Bonifaz (Schulz)

Vor ein paar Tagen besuchten die Kindergartenkinder, in zwei Gruppen aufgeteilt, das Kräuterhaus Schulz. Im Rahmen des derzeitigen Themas: "Unsere Heimat" sollen die Kinder ihr Dorf näher kennenlernen.

Herr Rieker begrüßte uns alle und erklärte alles sehr ausführlich und anschaulich. So erfuhren die Kinder wie verschiedene Cremes gemixt, abgefüllt und etikettiert werden. Einige durften sogar selbst Hand anlegen.

Zum Abschluß bekamen alle von Herrn Rieker, bei dem wir uns nochmals bedanken, eine Tüte mit verschiedenen Proben geschenkt. Seitdem nechen wir im Kindergarten täglich die unterschiedlichsten Düfte.

Das Kiga-Team

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 03.07., 12.00 Uhr bis So., 04.07.99, 22.00 Uhr:

Dres. Moll, Gosbach, Telefon 07334 / 56 21

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer 07 11 / 78 77 766 erfragen.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334/8989

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Siedl, unter der Telefon-Nummer 07335/5592 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85



Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743

Pfarrbüro:
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: 07334/8526

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: 07335/7189

4. Juli 1999

14. Sonntag im
Jahreskreis
Luzajahr A



Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. Nehmt mein Joch auf euch und lernet von mir; denn ich bin gutig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele.



St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 3. Juli - Hl. Thomas

15.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst in der Alten Dorfkirche

Sonntag, 4. Juli

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (Hermann Hagenmaier + Fam. Halder)

Kollekte: Papstspende

Dienstag, 6. Juli

18.45 Uhr Einführung in die Bußfeier für alle Firmbewerberinnen in der St. Magnus-Kirche, Gosbach

19.30 Uhr Bußfeier für die FirmbewerberInnen, Eltern, Paten und die Gemeinde in St. Magnus, Gosbach

Keine Abendmesse

Mittwoch, 7. Juli

18.45 Uhr Probe für alle FirmbewerberInnen in der St. Magnus-Kirche in Gosbach

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Donnerstag, 8. Juli

11.15 Uhr Hl. Messe im Altenheim

Freitag, 9. Juli

15.00 Uhr Firmung in St. Magnus, Gosbach

- Diasporaopfer der Firmlinge -

Samstag, 10. Juli

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 11. Juli

10.30 Uhr Sonntagsmeßfeier (Hermann Moser)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sonntag, 04.07.: Mattias D., Jürgen

Dienstag, 06.07.: Eva-Maria, Alexander F.

Getauft wurde

Mirjam Tosca Reith, Sonnenbühl 27

Bitte vormerken:

Laurentiustreff

Grillfest am Dienstag, 13. Juli 1999, vor dem Gemeindehaus
Beginn um 16.00 Uhr mit der Eucharistiefeier

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 3. Juli

15.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst in der Alten Dorfkirche, Bad Ditzenbach

Sonntag, 4. Juli

10.30 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kindergarten
Im Anschluß an den Gottesdienst werden Fahrzeuge gesegnet.

Kollekte: Papstspende

Dienstag, 6. Juli

18.45 Uhr Einführung in die Bußfeier für alle FirmbewerberInnen in der St. Magnus-Kirche

19.30 Uhr Bußfeier für die FirmbewerberInnen, Eltern, Paten und die Gemeinde

Mittwoch, 7. Juli

Keine Abendmesse

18.45 Uhr Probe für alle FirmbewerberInnen in der Kirche

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet in der Alten Dorfkirche, Bad Ditzenbach

Freitag, 9. Juli

15.00 Uhr Feierliche Firmung

- Diaspora-Opfer der Firmlinge -

Samstag, 10. Juli

18.00 Uhr Vorabendmesse (2. Opfer für Anna Retzer, Lorenz Retzer; Elisabeth und Dr. Alban Scherbacher; Maria und Karl Bitter)

Sonntag, 11. Juli

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (Bernhard Wagner)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sonntag, 04.07.: Martin B., Christopher, Katharina, Miriam

Freitag, 09.07.: Claudia, Andrea, Marco, Christopher

Beerdigt wurde

Maria Großmann, 77 Jahre, Großmannshof

Im Alter von 74 Jahren ist in Bad Cannstatt **Schwester Maria Rathgeb** verstorben. Schwester Michaela Rathgeb kam 1949 zu den St. Anna-Schwestern nach Ellwangen. Nach ihrer Ausbildung zur Krankenschwester in Ulm war sie zunächst in Gosbach tätig, von 1956 bis 1969 in der Ellwanger Frauenklinik. Nach der Übernahme der Dr. Mertz-Klinik 1969 in Stuttgart-Bad Cannstatt gehörte sie zum Aufbau-Trupp der ersten Stunde.

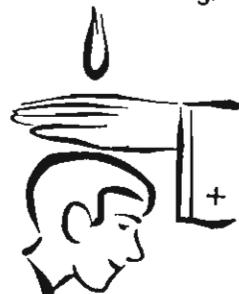
Für beide Pfarreien

Firmung

Herzliche Einladung an alle FirmbewerberInnen

Dienstag, 6. Juli 1999, 18.45 Uhr

in die Pfarrkirche St. Magnus, Gosbach, zur **Bußfeier** mit vorhergehendem **Einführungsgespräch**. Die Bußfeier für alle FirmbewerberInnen, Eltern, Paten und die ganze Gemeinde findet am Dienstag, 6. Juli 1999, um 19.30 Uhr statt.
Herzliche Einladung!



Zum Firmgottesdienst am Freitag, 9. Juli, um 15.00 Uhr in St. Magnus, Gosbach, begrüßen wir herzlich Herrn Weihbischof Thomas Maria Renz.

Nehmen wir die Jugendlichen, die das Sakrament der Firmung empfangen, hinein in unser Gebet. Wir freuen uns mit unseren jungen Mitchristen und wünschen ihnen die Kraft des Heiligen



Geistes, damit sie auf dem Weg des Glaubens nicht stehenbleiben, sondern weitergehen.

Firmung - Gottes Geist belebe uns

Wenn Gottes Geist uns erfüllt, dann wird die Wüste zum Garten, die Nacht zum Tag, die Kirche zur Gemeinschaft, die Leere zur Fülle, die Enge zur Weite, die Angst zur Freude, die Welt zur Heimat, die Menschen zu Geschwistern.

Gebetsmeinung des Papstes für Juli

- Wir beten, daß die Christen durch die freundliche Aufnahme religiös und politisch Verfolgter die Liebe Gottes, des Vaters, zu allen Menschen bezeugen.
- Wir beten, daß die Gemeinschaften der kirchlichen Erneuerung ihre missionarischen Aufgaben wahrnehmen.

Einladung zum großen Familiengottesdienst

Wir laden alle Gemeindemitglieder, vor allem die Familien mit Kindern, recht herzlich zu unserem Familiengottesdienst ein am:

Sonntag, dem 04.07.1999, um 10.30 Uhr.

Der Hl. Christopherus gilt von alters her als Wegbegleiter und -helfer, er wird u.a. auch verehrt als Schutzheiliger der Autofahrer.

Deshalb dürfen alle Kinder zu diesem Gottesdienst ihre Fahrzeuge (Dreirad, Fahrrad, ...) mitbringen und direkt vor der Kirche "parken". Selbstverständlich werden auch die Autos der Erwachsenen eine wichtige Rolle spielen; denn im Anschluß an den Gottesdienst werden alle Fahrzeuge gesegnet.

Des weiteren haben wir einen einmaligen Verkaufsstand vor der Kirche aufgebaut, wo Sie gesegnete Christopherusplaketten (fürs Auto oder als Geschenk ...) und eine große Auswahl an den verschiedensten religiösen Kinderbüchern erwerben können. Nutzen Sie diese tolle Möglichkeit und bringen Sie Freunde und Bekannte einfach mit.

Die Kindergartenkinder und Erzieherinnen freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen.



Kindergarten Gosbach

Märchenhaftes Sommerfest im Gosbacher Kindergarten

Bei herrlichem Sonnenschein feierten wir am 27. Juni unser Sommerfest. Die ganze Gemeinde wurde dazu eingeladen, in unsere Märchenwelt einzutauchen.

Zum Auftakt begrüßten die Kinder mit einem Willkommensgedicht ihre zahlreichen Gäste. Dann begann die fantastische Vorführung der Kindergartenkinder mit dem Märchen "Die goldene Gans". Das Publikum applaudierte begeistert.

Anschließend lud ein Hochzeitslader das gesamte Publikum zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und Hot Dogs ein. Nebenbei konnten sich die Kinder mit ihren Eltern aktiv in unseren Erlebnispark begeben, der in unserer Turnhalle aufgebaut war. Die Kinder wie Erwachsenen, waren von diesem erlebnisreichen und schönen Tag begeistert.

Auf diesem Wege ein ganz herzliches Dankeschön an unseren Elternbeirat, den Eltern und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die uns so tatkräftig unterstützt haben.

Ebenso ein Dankeschön an alle, die uns mit ihrer Spende unserer dringend benötigten Einbauküche näher gebracht haben.
Die Kinder und Erzieherinnen



Freundeskreis Pater Eberhard/Tanzania

Liebe Freunde,
Pater Eberhard hat mich am Mittwochabend angerufen und hat mir mitgeteilt, daß er erst am Freitag, dem 2. Juli 1999, hier bei

uns eintreffen wird. Ich konnte im Mitteilungsblatt leider keine Terminänderung mehr vornehmen und bitte um Ihr Verständnis.

Nun ist es ja so, daß wir vom 2. bis 4. Juli unsere Ditzenbacher Festtage feiern und es deshalb schwer sein wird, daß sich der Freundeskreis an einen bestimmten Platz zusammenfinden kann. Ich schlage daher vor, daß wir uns am Samstag, dem 03.07.1999, ab 18.30 Uhr, im Gasthaus "Heuändres" (Nebenzimmer) zu unserer Plauderstunde mit Pater Eberhard treffen. Er will uns ja auch über das Wasserprojekt berichten, das in seiner Heimatgemeinde vor der Fertigstellung steht und das von uns mitfinanziert wird. Pater Eberhard freut sich sehr auf das Wiedersehen mit seinen "Ditzenbacher Freunden" und wir freuen uns auch auf seinen Besuch!

Franz Rohm

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (4. - 10. Juli)

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch:

Gottes Gabe ist es.

Brief an die Epheser 2,8

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

5. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest, 4. Juli

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

Montag, 5. Juli

19.30 Uhr Vorbereitung des Kinderferienprogramms

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 6. Juli

10.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 7. Juli

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"

Wir wollen Ketten aus Holzkugeln basteln.

14.30 - 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Vorschau

Sonntag, 11. Juli

Nächster Taftermin in unserer Gemeinde.

Ortsjubiläum 16. bis 18. Juli

Für unsere bevorstehenden Festtage und die zu erwartenden Besucherscharen, suchen wir, vor allem für den Sonntag, noch weitere Kuchen- und Tortenbäckerinnen und -bäcker.

Weitere Informationen folgen.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es."

Epheser 2,8

Samstag, 3. Juli

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Dorffestes in Bad Ditzenbach in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Sonntag, 4. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 5. Juli

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evang. Gemeindehaus

15.30 Uhr Ökumen. Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evang. Gemeindehaus

FRAUEN AKTIV-Kreis:

Bei gutem Wetter treffen wir uns zu einem Ausflug um 18.00 Uhr am Gemeindehaus.

Bei schlechtem Wetter sind wir ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

**Dienstag, 6. Juli**

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Mittwoch, 7. Juli

10.15 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung (Pfarrhaus)

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (evang. Gemeindehaus)

19.30 Uhr Ökumen. Abendandacht in der Alten Dorfkirche Bad Ditzzenbach

20.00 Uhr Ökumen. Gesprächskreis

(Interessenten wenden sich bitte an das Pfarramt).

Donnerstag, 8. Juli

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

11.15 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzzenbach

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (evang. Gemeindehaus)

Samstag, 10. Juli

10.00 Uhr Informationsveranstaltung der Notfallseelsorge in Geislingen, Fußgängerzone

14.00 - 16.00 Uhr Abgabemöglichkeit der Kuchenspenden für das Gemeindefest

Sonntag, 11. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Singkreis (Pfr. Bischoff)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

anschließend **Gemeindefest im Gemeindehaus mit gemeinsamem Mittagessen, Kaffee und Kuchen.**

Die Gemeindeglieder sind ganz herzlich zu unserem Gemeindefest eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für Kuchenspenden sind wir dankbar. Bitten wenden Sie sich diesbezüglich an Frau Bosch, Tel. 5472.

Wer etwas zu unserer Tombola beitragen möchte, kann dies ebenfalls gerne tun. Auch darüber freuen wir uns.

Insbesondere aber freuen wir uns über Ihr Kommen.

Fahrdienst: siehe vorstehend



GOTESDIENST 10.00
MITAGESSEN
KAFFEE - KUCHEN
UNTERHALTUNG
KINDERPROGRAMM
TOMBOLA

11. JULI '99

GEMEINDEFEST

IM EVANG. GEMEINDEHAUS DEGGINGEN B-DITZENBACH

BANAFAIR e.V.**Frische Bananen**

Die nächste Bananenlieferung trifft bei uns am **Dienstag, 6. Juli 1999**, ein.

In Deggingen werden die Früchte wie gewohnt zugestellt. In Gosbach und Bad Ditzzenbach bitten wir um pünktliche Abholung.

Neue Interessenten wenden sich bitte an: G. Lamparter, Bad Ditzzenbach, Tel. 07334/8370.

**Neuapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45****Sonntag, 4. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst durch Stammapostel Richard Fehr in Fellbach

Satellitenübertragung in unsere Kirche, Geislingen, Hölderlinstraße 58

Mittwoch, 7. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

**Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen
Königreichssaal, Gartenstraße 22****Freitag, 2. Juli**

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: "Philippus - sei taktvoll und besonnen"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Warum läßt Jehova zu, daß sein Volk verfolgt wird?"

Sonntag, 4. Juli

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Eine weltweite Bruderschaft in einer Zeit des Unheils bewahren"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Weiterhin auf dem Weg Jehovas wandeln (Psalm 37:34)"

Dienstag, 6. Juli

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Jesus erteilt eine Lektion in Barmherzigkeit"

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Jeden Mittwoch, 9.00 Uhr:

WALKING mit Frau Helga Kistenfeger

Treffpunkt: Parkplatz beim "Haus des Gastes"

Unkostenbeitrag: 5,00 DM

Donnerstag, 1. Juli, 12.40 Uhr:

Ausflugsfahrt "Blaubeuren - Ulm"

Ab Geislingen fahren wir auf die Schwäbische Alb über Nellingen - Berghülen nach Blaubeuren. Das Städtchen liegt sehr malerisch am Südrand der Alb, umrahmt von felsigen Waldhängen. Berühmteste Sehenswürdigkeit von Blaubeuren ist der Blautopf. Sehenswert auch die Klosteranlage mit dem Hochaltar (1493), eine Glanzleistung Ulmer Schule. Nach 1,5stündigem Aufenthalt fahren wir entlang der Blau über Herrlingen nach Ulm. Die alte Reichsstadt Ulm liegt auf dem linken Donauufer. Sie ist das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des württ. Oberlandes. In der Stadtmitte das Münster. Mit seinem 161,60 m hohen Turm der höchste Kirchturm der Erde. Sehenswert auch das Fischer- und Gerberviertel, das stattliche Rathaus usw. Aufenthalt bis 18.30 Uhr.

Fahrpreis: 24,00 DM, 17,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Bitte bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt anmelden!



Einladung

zu den Bad Ditzenbacher Festtagen
vom 2. bis 4. Juli 1999

Freitag, 2. Juli, ab 20.00 Uhr
Konzert mit den "Zarewitsch-Kosaken"

Im Kulturhaus "Alte Dorfkirche"

Vorverkauf:

Verkehrsamt Bad Ditzenbach, Tel. 07334/6911
oder Felis Lädle, Hauptstr. 8, Bad Ditzenbach,
Tel. 07334/6510

Samstag, 3. Juli

17. Ditzenbacher Dorffest

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Anschließend Faßanstich. Es unterhält der Musikverein
Gosbach.

Ab 19.30 Uhr sorgt die Musikkapelle Bad Ditzenbach
für Unterhaltung.

In der Jugenddecke sorgt die Gruppe "Satsumas" für Un-
terhaltung.

Vorgruppe: Chaos-Brothers

Sonntag, 4. Juli, ab 10.00 Uhr

**Straßenmusikantenfest mit Antiquitäten- und Trö-
delmarkt**

Zahlreiche Händler aus nah und fern haben sich auch
dieses Jahr bereits wieder angemeldet.

Es unterhalten Sie "Die jungen Zellberger", bekannt aus
Funk und Fernsehen. Die jungen Musiker aus dem Ziller-
tal haben durch ihre Teilnahme am Grand-Prix der Volks-
musik auf sich aufmerksam gemacht. Weitere Erfolge: 1.
Platz in der ZDF-Hitparade, 1. Platz in der ORF-Hitparade
und Auftritte im Musikantenstadl. Wo immer die jungen
Zellberger auftreten, begeistern sie ihr Publikum sowohl
mit typischer Volksmusik als auch mit Country-Klängen
und ihrem jugendlich frischen Gesang.

Weitere Attraktionen: Die "Morinos"; die "Leisure-Sax-
Band", die Big-Band des Michelberggymnasiums, "Eu-
gen" und Drehorgelspieler Rapp, Zauberer "De Pasco",
Kinderschminken und Hüpfburg.

**Das "Haus des Gastes" und das Café "Filsblick"
sind am Samstag, 3. Juli, geschlossen!**

Montag, 5. Juli, 13.30 Uhr

Albwandertag "Schontherhöhe - Tierstein"

Wir fahren mit Fahrzeugen der Gemeinde zur Schontherhöhe.
Von dort führt uns unser Wanderführer Alfons Köhler entlang
des Abtraufs mit seinen herrlichen Aussichtspunkten zum Tier-
stein. Die Wanderung, die auch über einige bunte Blumenwie-
sen führt, endet am Waldparkplatz "Aimer", an dem auch der
Treffpunkt für die Rückfahrt ist.

Fahrtpreis: 2,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 4,00 DM ohne Bäder-
Kurkarte - Bitte bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt anmelden!

20.00 Uhr: Chorkonzert "Lieder zur Sommerzeit"

mit der Capella Vallensis aus Wiesensteig unter der Leitung von
Barbara Weber

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

Mittwoch, 7. Juli, 13.30 Uhr

Besichtigung der Mineralbrunnen AG in Bad Überkingen

Treffpunkt: Haupteingang Geislinger Straße/Eingang "Ver-
sandbüro"

Anmeldung: Kurverwaltung Bad Überkingen, Tel. 07331/
961919

19.00 Uhr: "Sing mal wieder..."

Ein Abend mit Wunschliedern und Bewirtung
Schwester Talida Starz, Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Vinzenz"

Donnerstag, 8. Juli, 12.40 Uhr

Ausflugsfahrt "Straße der Stauer"

Bei dieser Fahrt begeben wir uns auf einen Teil der "Straße der
Stauer", eine Touristikstraße durch den Stauferkreis Göppin-
gen, die zu den wichtigsten Zeugnissen der staufischen Ge-
schichte führt. Über Göppingen geht es nach Wäschenbeuren
zum Wäscherschloß, der Wiege der Stauer. Neben einer Stau-
fer-Gedächtnisstätte sind bauerliche Gerätschaften zu besichti-
gen. Das Kloster Lorch wurde 1102 vom staufischen Herzog
Friedrich gegründet. Kern der Klosteranlage ist die dreischiffige
Pfeilerbasilika. Das Gotteshaus war ab 1140 Grablage der Stau-
fer. Unsere dritte Station auf den Spuren der Stauer ist Schwä-
bisch Gmünd. In der Stauerzeit erlebte die Stadt eine Blüte
mit reger Bautätigkeit. Bau der Johanniskirche, später Heilig-
Kreuz-Münster. Reichsstadt, Gold- und Silberstadt. Eine Stadt-
führung zeigt Ihnen die Sehenswürdigkeiten von Schwäb.
Gmünd. Die Rückfahrt erfolgt über Rechberg - Geislingen wie-
der nach Bad Ditzenbach.

Fahrtpreis: 22,00 DM, 16,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Bitte bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt anmelden!

19.45 Uhr: "Essen & Trinken"

Ernährung unter der Lupe

Diätassistentin der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

**Vorverkauf von Eintrittskarten des Konzerts
der "Klostertaler" am 16. Juli 1999 in Auendorf**
Verkauf und Reservierungen im Verkehrsamt Bad Dit-
zenbach. Freier Verkauf in der Zweigstelle der Volks-
bank Deggingen in Auendorf.

"Unerhörte Weibsbilder" im i-Punkt

Ein Frauenkalender der besonderen Art

Ein Monatskalender für das Jahr 2000, der erstmals bekannte
Stuttgarter Frauenportraits vorstellt, ist jetzt in der Touristik-
Information i-Punkt erhältlich. Jedes Kalenderblatt widmet sich
bemerkenswerten Frauen, die während einer kürzeren oder län-
geren Zeitspanne ihres Lebens mit Stuttgart verbunden waren.
Zwölf Frauen, die durch ihr außergewöhnliches Leben und Wir-
ken die gängigen Verhaltensnormen ihrer Zeit durchbrachen -
Frauen aus zwei Jahrhunderten, wie Württembergs beliebteste
Königin Catharina Pawlowna, die international anerkannte
Künstlerin Ida Kerkovius, die Widerstandskämpferin Lilo Her-
mann oder die sozialistische Politikerin Clara Zetkin.

Die Grafikerin Hermine Ellwanger und die Historikerin Edeltraud
Schweizer haben mit viel Engagement und Liebe zum Detail
diesen sehr ästhetischen, künstlerischen Kalender entworfen.
Die eindrucksvollen Frauenportraits sind auf ansprechende Art
und Weise mit weiteren Abbildungen und Zitaten verwebt, die
Bekanntes und Typisches aus dem Leben dieser bedeutenden
Frauen widerspiegeln.

Unterstützt wurden die beiden Kalendermacherinnen unter an-
derem von der Druckerei Offizin Chr. Scheufele, dem Stadt-
archiv Stuttgart, der Galerie der Stadt Stuttgart, dem Universitäts-
archiv Hohenheim, der Landesbildstelle Württemberg sowie der
Stuttgart-Marketing GmbH.

Der Kalender im Format DIN A 2 wird im i-Punkt, der Touristik-
Information der Stuttgart-Marketing GmbH, Königstraße 1A,
zum Preis von 39 Mark verkauft.

Stuttgart-Marketing GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lautenschlagerstr. 3, 70173 Stuttgart
Tel. 0711/2228-222, Fax 0711/2228-205



Vereinsmitteilungen



Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Am kommenden Wochenende wird wieder gefeiert, rund um den Dorfplatz, bis zum Schulhof. Vom Zarewitschkonzert am Freitag bis zum Konzert der Jungen Zellberger am Sonntag. Die Vereine aus Ditzenbach haben sich wieder zahlreiche Schmankerl für Ihr leibliches Wohl einfallen lassen und freuen sich über Ihren Besuch.

Daß zum Festen auch etwas Unruhe gehört, ist einfach so. Wir bitten Sie alle, vor allem die Anlieger, um Verständnis, wenn es wieder etwas turbulenter und lauter wird.

Die Vereine wünschen Ihnen schöne und abwechslungsreiche Festtage und freuen sich über Ihr Kommen.

Förderkreis

Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.

Zarewitsch-Kosaken

Faszination russischer Chorgesänge



Konzert im Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach am Freitag, 2. Juli, 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf:

Verkehrsamt "Haus des Gastes", Tel. 07334/6911
Felis Lädle, Hauptstraße 8, Tel. 07334/6510

Restkarten an der Abendkasse, 1 Stunde vor Konzertbeginn geöffnet.

Winterharte Blumen (Stauden)

Wie im Vorjahr wird Frau Leopold am Sonntag beim Trödlermarkt an ihrem Stand vor der Alten Dorfkirche winterharte Blumen (Stauden) anbieten.

Die Pflanzen stammen aus ihrem Hausgarten aus eigener Züchtung. Der Erlös wird wiederum unserem Förderverein zur Renovierung der Alten Dorfkirche zugute kommen.

Zankl/Sturm

Musikkapelle

Bad Ditzenbach 1928 e. V.

Ditzenbacher Festtage, 02.07. bis 04.07.1999

Freitag: Nach dem Konzert der Zarewitsch-Kosaken bieten wir Ihnen beim anschließenden Hock Getränke und Speisen aller Art.



Samstag: Eine kleine Besetzung der Musikkapelle wird den ökumenischen Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Alten Dorfkirche umrahmen.

Nach dem Faßanstich um ca. 15.30 Uhr spielt der Musikverein Gosbach bis 19.00 Uhr.

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach spielt von 19.30 Uhr bis Ende.

Für das leibliche Wohl bieten wir den Festbesuchern am Samstag und Sonntag: antialkoholische Getränke, Pommes frites, Bratwurst mit Kartoffelsalat, Currywurst, Lammrollbraten mit Kartoffelsalat, Lachs- und Heringswecken sowie Waffeln, Kaffee und Kuchen.

Informatives:

Nach den Sommerferien beginnt Frau Sabine Moll mit einem neuen Unterrichtsprogramm "Musikalische Früherziehung für Kinder von heute und morgen".

Dieser Unterricht ist für Mädchen und Jungen im Alter von 4 bis 6 Jahren. Er bietet Ihren Kindern ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot. Der Unterricht findet immer Mittwochnachmittags im Feuerwehrraum statt.

Hierzu wird am Montag, dem 5. Juli, um 20.00 Uhr ein Informationsabend im Musikerraum/Kindergarten veranstaltet. Eltern und Interessenten sind herzlich eingeladen. Wenn Sie vorab mehr über den Unterricht wissen möchten, gibt Ihnen Frau Moll gerne Auskunft (Telefon 07334/4595).

Joachim Mallka

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Ditzenbacher Festtage

Am kommenden Samstag, 3. Juli, ist das Ditzenbacher Dorffest und am Sonntag, 4. Juli, ist der Trödlermarkt mit Straßenmusikantenfest. Der Schwäbische Albverein ist mit einem Essens- und Getränkestand vertreten.

Dazu ist die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen.

Die Helfer beim Aufbau treffen sich am Samstag, 3. Juli, um 9.00 Uhr.

Wanderung zum Eschelhof

Die geplante 2tägige Wanderung "Rund um den Eschelhof" am 10. und 11. Juli muß leider ausfallen, da das Wanderheim "Eschelhof" aus brandschutzrechtlichen Gründen für Übernachtungen geschlossen ist.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 15. Juli, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Rund um die Nordalb". Führung: Anton Weber.

Gäste sind herzlich willkommen.

Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Die Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach lädt ein zum **1. Stammtisch für Unternehmer, Selbständige und Gewerbetreibende in der Gemeinde Bad Ditzenbach.**

Der Abend steht unter dem Motto: **Bad Ditzenbach 2000 - Chancen und Perspektiven.**

Als Referent konnte Herr Bürgermeister Gerhard Ueding gewonnen werden.

Es werden dabei verschiedene Themen zur Sprache kommen, die für die Zukunft aller Bürger, aber insbesondere der Gewerbetreibenden und Selbständigen der Ortsteile Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf von großer Bedeutung sind.

Im Anschluß besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zum Gespräch mit Herrn Bürgermeister Ueding sowie im Teilnehmerkreis.



Termin und Ort

Die Veranstaltung findet statt am **Dienstag, 6. Juli 1999**, im "Haus des Gastes", Bad Ditzzenbach.

Öffnung: 19.00 Uhr, Beginn der Veranstaltung: 19.30 Uhr.

Eingeladen sind alle Selbständigen, Unternehmer und Gewerbetreibenden in der Gemeinde Bad Ditzzenbach. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 1993 e.V.



JUGENDFUSSBALL

Abschlußfest F-Jugend und Bambinis

Dienstag, den 06.07.1999, 16.30 Uhr

Vor dem Clubhaus Gosbach

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt, jedoch sollte jeder Besteck, Teller und Gläser mitbringen.

Eingeladen sind alle Spieler sowie Eltern und Geschwister.

Schwerpunkt soll wieder das alljährliche Fußballspiel Mütter und Trainer gegen Väter sein.

PS: Eure Mütter könnten Salate machen (Bitte untereinander absprechen).

Die Trainer

Jugendturnier in Gosbach

Am vergangenen Wochenende fand unser Jugendturnier an zwei sonnigen Tagen statt. So war es kein Wunder, daß das Turnier auch ein voller Erfolg war.

Am Samstag kämpften 12 Bambini-Mannschaften gegeneinander. In zwei Gruppen wurden die besten ermittelt. So war in der Gruppe A der 1. FC Eislingen vor dem TSV Obere Fils und in der Gruppe B der FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach vor dem TV Neidlingen platziert. In der Zwischenrunde siegte Eislingen gegen Neidlingen 5:0 und Obere Fils gegen Bad Ditzzenbach-Gosbach nach 8-Meter-Schießen 3:2. So trafen im kleinen Finale Neidlingen und unsere Jungs aufeinander. Nach einer torlosen Begegnung mußte wieder das 8-Meter-Schießen entscheiden, welches Neidlingen mit 3:2 gewann. Im Finale war der TSV Obere Fils überraschend stark und erzielte gegen Eislingen kurz vor Schluß das Siegtor zum 1:0.

Die jeweils Gleichplatzierten in den Gruppen spielten die Plätze gegeneinander aus mit folgender Platzierung:

1. TSV Obere Fils
2. 1. FC Eislingen
3. TV Neidlingen
4. FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach
5. SG Nellingen
6. SpVgg Reichenbach/Täle
7. TSV Ottenbach
8. TPSG Göppingen
9. TSG Salach
10. TG Böhmenkirch
11. SC Geislingen
12. TSV Gruibingen

In einem Einlagepiel gewannen die B-Jugend-Mädchen der Fußballabteilung gegen eine Auswahl aus Volleyball-Mädchen, die sich mit Jungs verstärkt hatten, mit 2:1.

Zum D-Jugend-Turnier erschienen leider die Mannschaft des SV Suppingen und der SF Dettingen/Teck nicht, so daß in zwei 3er-Gruppen gegeneinander gespielt wurde. Das Finale erreichten die TPSG Göppingen mit einem Sieg über Altenstadt und der FTSV Bad Ditzzenbach I durch einen Sieg nach 8-Meter-Schießen gegen Böhmenkirch. Im Finale trafen die beiden Siegermannschaften weder in der regulären Spielzeit noch in der Verlängerung, so daß auch hier ein 8-Meter-Schießen das Spiel entscheiden mußte. Hier hatte die Mannschaft des FTSV Bad

Ditzzenbach-Gosbach I das Glück, welches den Bambinis gefehlt hatte und gewann nach 6 Schützen mit 5:4.

Die Endplatzierung sieht wie folgt aus:

1. FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach I
2. TPSG Göppingen
3. SV Altenstadt
4. TG Böhmenkirch
5. TSV Obere Fils
6. FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach II

Trotz des nächtlichen Regens ließen sich am Sonntagmorgen die F-Jugendlichen nicht abschrecken und ermittelten in einer 5er- und einer 4er-Gruppe die Finalteilnehmer. Dies waren schließlich die SpVgg Reichenbach und der TV Altenstadt. In einem interessanten Spiel behielt Altenstadt mit 2:1 Toren die Oberhand.

Es ergaben sich folgende Platzierungen:

1. SV Altenstadt
2. SpVgg Reichenbach/Täle
3. SV Westerheim
4. FV Asch
5. SV Suppingen I
6. FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach
7. TG Böhmenkirch
8. SV Suppingen II
9. SV Machtolsheim

In der Pause spielen die Damen des TV Neidlingen gegen die B-Jugend-Mädchen des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach. In einem abwechslungsreichen Spiel mit Chancen für beide Teams gewann schließlich Neidlingen mit 2:0 Toren.

Im abschließenden E-Jugend-Turnier kämpften 8 Mannschaften um den Sieg. Das Finale erreichte die SG Nellingen und der SV Altenstadt. Nach der regulären Spielzeit und Verlängerung stand es 1:1, so daß wiederum ein 8-Meter-Schießen die Entscheidung bringen mußte. Hier setzte sich Nellingen mit 3:2 durch.

Dadurch ergab sich folgende Platzierung:

1. SG Nellingen
2. SV Altenstadt
3. TV Eybach
4. TG Böhmenkirch
5. SpVgg Reichenbach/Fils
6. FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach
7. SV Amstetten
8. TG Böhmenkirch

Parallel zu den Spielen konnten sich Spieler und Zuschauer selbst beim Torwand-Schießen messen. Über die 2 Turniertage stellten sich dieser Aufgabe fast 200 Schützinnen und Schützen. Nachdem einige Teilnehmer die gleiche Anzahl an Treffern erzielten, mußte das Los entscheiden, um die von der Fa. M & H gestifteten Preise zu verteilen.

1. Preis: Kemal TELCI, Gosbach
2. Preis: Sebastian KRAPF, Geislingen
3. Preis: Werner HEILEMANN, Bad Ditzzenbach
4. Preis: Martin AUST, Neidlingen
5. Preis: Fabio MELGIOVANNI, Gosbach
6. Preis: Jack BENITSCH, Gosbach

Bei den Bambinis und F-Jugendlichen wurde jeder Spieler mit einer Medaille dekoriert. Bei der D-Jugend und E-Jugend erhielten die vier bestplatzierten Mannschaften jeweils Pokale. Jede Mannschaft erhielt zudem eine Urkunde mit Mannschaftsfoto.

Dank der Unterstützung der zahlreichen Helfer, Sponsoren, Eltern und nicht zuletzt der Spieler konnte ein wahres Fußballfest gefeiert werden. Das ermutigt die Jugendleitung Fußball, im kommenden Jahr erneut ein solches Turnier zu veranstalten.

Saison-Abschlußfeier für F-Jugend und Bambinis

Am Dienstag, dem 06.07.1999, ab 17.00 Uhr treffen wir uns beim Clubhaus zu unserer Saison-Abschlußfeier. Hierzu sind Eltern und Geschwister recht herzlich eingeladen. Somit findet an diesem Tag kein Training statt.

Peter Kuch / Rainer Daubenschütz

**KINDERTURNEN****Fundsachen nach Antumen!**

Folgende Sachen sind liegengelassen:

- ein VfB-Turnsäckchen mit weißen Birkenstocksandalen
- ein dunkelgrünes Halstuch mit aufgedruckten Teddybären
- ein lila Turnsäckchen mit silberblauen Turnschuhen

Die Dinge haben wir im Regieraum der Turnhalle gelagert.

**FTSV Mädchen - TC Göppingen 4:2**

Die Gegnerinnen kamen leider nur mit drei "Mann" angereist und dadurch wurden uns zwei Punkte geschenkt. Trotzdem hieß es für uns kämpfen um den Sieg, was wir auch umsetzten. Es spielten: Christina Bitter, Ines Schweizer, Carolin Stadler, Christine Zimmermann

TC Donzdorf - FTSV Mädchen 6:0

Verdient gewannen die Gegnerinnen die Matches. Sie spielten einfach deutlich besser als wir.

Es spielten: Christina Bitter, Eva-Maria Fischer, Ines Schweizer, Christine Zimmermann

TC Niederstotzingen - FTSV Juniorinnen 5:1

Da sich eine Spielerin aus unseren Reihen beim Einzel verletzte, mußten wir schon zwei Punkte dem Gegner überlassen. Die Chance zu einem Sieg war leistungsmäßig für uns drin, blieb aber leider ungenutzt. Unserer Verletzten wünschen wir gute Besserung!

Es spielten: Simone Bitter, Hanna Blöchle, Julia Kottmann, Dorothee Maier

FTSV Juniorinnen - TC Winterbach 5:1

Den Gegner haben unsere Teenies zum Teil buchstäblich vom Platz gefegt und holten sich klar den Sieg. Nur ein Einzel gaben die jungen Damen im dritten Satz ab.

**Damen 50 Oberliga
FTSV - TC Schorndorf 1902 e.V. 4:5
Knapp am Sieg vorbeil!**

Hervorragende Leistungen zeigten unsere Damen gegen den TC Schorndorf. Die an Nummer eins spielende Maria Steiner gewann im dritten Satz 6:4 5:7 6:2, einen weiteren Punkt holte Nummer vier Brigitte Büttner 6:2 5:7 6:0 sowie Nummer fünf Moni Ramminger 6:2 6:3. Nach den Einzelspielen ein ausgeglichener Spielstand 3:3.

Von unseren taktisch aufgestellten Doppeln konnte nur unser Doppel Nummer drei Ingrid Schweizer/Brigitte Büttner mit 6:2 6:3 einen Sieg verbuchen.

TC Waldstetten - Herren 40 7:2

Gegen einen auf allen Positionen bestens besetzten Gegner hatte man nie eine Chance, das Spiel erfolgreich zu beenden. G. Maier und F. Förg holten nach langen 3 Satzspielen nach hervorragenden Leistungen die einzigen beiden Punkte. Die restlichen Begegnungen gingen klar an die Gastgeber.

TC Lauchheim - Herren 30 0:9

Einen ungefährdeten Sieg konnten wir in Lauchheim verbuchen. Unsere Nummer 2 "H.P." konnte seinen 2. Sieg im Einzel feiern.

Nächste Woche bestreiten wir das Spiel der Spiele zu Hause gegen Giengen/Brenz.

Baltmannsweiler - Herren 1 1:8

Nachdem unsere 1. Herrenmannschaft am vorletzten Wochenende im Spiel gegen Ottenbach ihren zweiten 8:1-Heimsieg landen konnte, ging es am Sonntag zum ersten Auswärtsspiel nach Baltmannsweiler. Bei der TA des dortigen Sportclubs gab

es wieder einen klaren 8:1-Sieg. Im Einzel waren M. Stehle, S. Jelinek, T. Förg, A. Stohrer und G. Burkhardt erfolgreich. In den Doppeln holten Stehle/Jelinek, Förg/Burkhardt und Stohrer/D. Blöchle die Punkte.

Heiningen - Damen 6:3**Tag der 3-Satz-Matche und vergebenen Matchbälle**

Unsere frischgebackene Oma Wally benötigte nicht weniger als 9 Matchbälle, bis sie für uns den ersten Punkt unter Dach und Fach hatte. Den 2. und leider letzten Punkt in den Einzeln holte Nicole in souveräner Manier. Zwei weitere Spiele gingen teilweise nach klarer Führung im 3. Satz verloren, so daß der Zwischenstand nach den Einzeln 4:2 für Heiningen war. In den Doppeln gingen die Dreisatzentscheidungen mit abschließendem Tiebreak weiter. Leider konnten nur noch Heidi und Simone ihr Doppel gewinnen. Wally und Moni hatten im Tiebreak des 3. Satzes leider das Nachsehen, so daß das Endergebnis 6:3 lautete.

Herren 2 - TFR Suppingen 5:4

Nach hartumkämpften Einzeln, wobei es durch Siege von A. Großmann, A. Bitter und M. Zimmermann nur zu einem Zwischenstand von 3:3 reichte, mußten die abschließenden Doppel die Entscheidungen bringen. Hier waren dann T. Schmid/A. Bitter und A. Großmann/M. Zimmermann zum letztendlich glücklichen 5:4 erfolgreich.

Es spielten: J. Czeschner, T. Schmid, H. Knaupp, A. Großmann, A. Bitter, M. Zimmermann

Vorschau auf die Heimspiele am kommenden Wochenende

Samstag, 03.07.1999, 9.00 Uhr:

Junioren - TC Donzdorf

Samstag, 03.07.1999, 14.00 Uhr:

Herren 50 - TC Tuttlingen

Sonntag, 04.07.1999, 9.00 Uhr:

Herren 1 - TC Baltmannsweiler

Herren 2 - SV Hohenstadt

Herren 30 - TC Giengen

Zuschauer sind wie immer herzlich eingeladen.

**Heute: Jugend-Ecke**

"Bedenke, Talent bekommt man in die Wiege gelegt, aber der Wille muß bei jedem aus dem Inneren kommen."

Das Jugendtraining Tischtennis beim FTSV wird mittwochs (16.30 - 18.00 Uhr) in der TH.G. von Helga, Barbara und Udo Widmayer in der ferienlosen Zeit geleitet. Freitags geben Elke Burkhardt und Maribel Martin "Nachhilfeunterricht" in Sachen Tischtennis. Von 17.00/ manchmal 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr sind im Durchschnitt seit November 1998 acht Übungsteilnehmer an den Platten. Wenn auch die einzelnen Spielerinnen und Spieler unter der Anleitung ihrer Trainingsleiter optisch erhebliche Fortschritte machen und gemacht haben, so schlägt sich das leider (noch) nicht in der Tabelle der Pflichtrunde nieder. Jahr für Jahr wechselt die Nummer 4 ab, d.h. ein steter Neuaufbau muß vollzogen werden. Da kann der Stamm noch so gut sein; wenn der/die Vierte im Bunde nichts "reißt", werden nur kleinere Brötchen gebacken. Dieses auf Dauer abzustellen ist nur ein Ziel von Frau Leopold, von Frau Grube, vom Udo, der Elke und Maribel. Abwechslung im Übungsprogramm mag ja gut sein, aber in der Mannschaft keineswegs. So, und da wir gerade bei den Verbesserungen sind, sollen noch mehr Positiva zum Ende dieses Beitrages genannt werden: Konzentrationsfähigkeit steigern, mit Spaß bei der Sache sein, ansprechende Übungen zur Förderung der Spielstärke anbieten. Man darf getrost feststellen: der Neuanfang ist gemacht und wir sind auf einem guten Wegstück. - Dank unserer "fünf Musketiere". -

"Bei Mißerfolgen sollte sich jeder vor Augen führen. Auch durch das Dunkel der Nacht gelangt man zur Morgenröte."

Die etwas andere Jahresbilanz Jugend



Ach ja, so war es. Zuschauer: so gut wie keine. Spieldauer: zumeist eineinhalb Stunden. Publikum: eher schweigsam. Hits: rar gesät. Zugaben: Fehlanzeige. Spielergebnisse: ordentlich (bei den Mädchen) bis könnte besser sein (Jungen).

Zu guter Letzt: "Auch bei großen Erfolgen nie abheben. Die TT-Erfolge werden noch immer auf dem Hallenboden erzielt!"

Vorschau:

In der Ausgabe vom 08.07.1999: Abschluß Herren II 98/99.
gez. Frank Putze/TTA-Press

Samstag, 24. Juli
Kandelntreff in Gosbach

Samstag/Sonntag, 31. Juli/1. August
Weinfest in Nackenheim

An die passiven Mitglieder des MV

Am Kandelntreff (24.07.99) ist der MV wieder für den Bierstand zuständig.

Hierzu brauchen wir noch viele Helfer, bitte bei Margit Stehle, Telefon 07335/5105, melden.

Manuela Rink

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Achtung Ausschußmitglieder!

Am Dienstag, 06.07., findet um 19.30 Uhr eine Ausschußsitzung im Gasthaus "Lamm" statt.

Termine:

Donnerstag, 1. Juli

19.00 Uhr Jugendprobe
20.00 Uhr Probe der Aktiven

Samstag, 3. Juli

Dorffest in Bad Ditzzenbach
Spielen von 15.30 bis ca. 19.30 Uhr
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Proberaum

Sonntag, 11. Juli

Tällestreffen in Westerheim

Samstag, 17. Juli

Auendorfer Jubiläum - Heimatabend

Sonntag, 18. Juli

Auendorfer Jubiläum - Umzug

Kolpingsfamilie Gosbach

"Die Sonnenfinsternis"

Am 11. August dieses Jahres haben wir in Gosbach ein seltenes Glück. Der Kernschattenkegel der Sonnenfinsternis rast über Gosbach. Dieses Ereignis ist für uns Gosbacher einmalig, denn eine totale Sonnenfinsternis an einem bestimmten Ort findet nur rund alle 400 Jahre statt. Die letzte totale Sonnenfinsternis erlebten die Ostdeutschen 1887 und die nächste wird's erst wieder am 31. Mai 2135 geben.

Wenn das Wetter mitspielt, können wir am 11. August ein tolles Schauspiel der Natur erwarten. Um ca. 12.30 Uhr wird es mitten am Tag für etwas mehr als zwei Minuten Nacht und helle Sterne und Planeten können gesehen werden, Tiere legen sich schlafen und Pflanzen stellen sich auf die Nacht ein.

Die Sonne zeigt ihr sonst nicht sichtbares Äußeres: Die Korona! Wissenswertes und Hintergründiges soll an diesem Abend besprochen und veranschaulicht werden. Nur der Informierte kann das Schauspiel in vollen Zügen (verstehen und) genießen.

Dazu möchten wir alle ganze herzlich einladen!!!

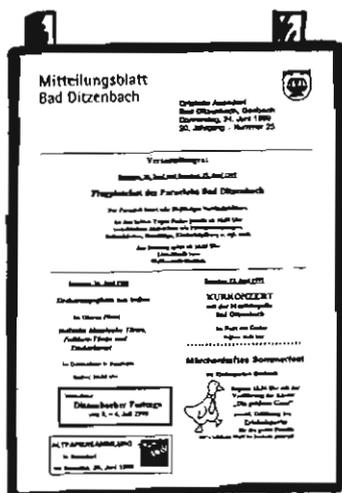
Wann: Samstag, 3. Juli, um 20.00 Uhr

Ort: Kolpingsraum Gosbach

Referent: Franz Großmann

EINTRITT FREI!!! EINTRITT FREI!!! EINTRITT FREI!!!

Mir auch ein Mitteilungsblatt - immer aktuell informiert! -



Aktuelles und Informationen für nur 15,70 DM im Halbjahr!



Interessant und informativ



Treffpunkt Teddybär

Wir sind Frauen, die anderen Frauen und Ihren Kindern helfen möchten. Deshalb suchen wir:

- alles für Babys und Kinder, d.h. gut erhaltene Kleidung, Kinderwagen, Hochstühle, Autositze, Spielzeug, Regale, ...
- Kleidung für Erwachsene

Was wollen wir?

Diese Hilfsgüter kostenlos an Frauen und Kinder weitergeben, die in finanziellen Notlagen sind.

Annahme und Weitergabe:

im Evangelischen Gemeindehaus, Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen/Bad Ditzenbach - jeden Montag von 14.00 bis 15.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Information:

Ute Maier (Telefon 07334/3884) und Angelika Tuygun (Telefon 07334/4524)

Freundeskreis der Realschule Deggingen

Liebe Freunde und Vereinsmitglieder, am Montag, dem 05.07., 20.00 Uhr, findet im Nebenzimmer des Café "Krapf" in Deggingen unser Freundeskreistreff statt. Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Radler- und Inliner-Treff Juli '99
2. Jahrgangsübergreifendes Klassentreffen im Herbst 1999
3. Sonstiges

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Wiesensteiger Schluck - 26 Jahre jung

Samstag, 3. Juli, ab 15.00 Uhr und Sonntag, 4. Juli, ab 10.30 Uhr.

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Samstag, 03.07., ist unser Haus ab 14.00 Uhr geöffnet. Es findet betreutes Spielen mit Fr. Schlotterbeck statt.

Am Samstagabend, 03.07., gehen wir ins Aktionstheater im Schloßpark Donzdorf. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Haus.

Am Sonntag, 04.07., findet das gemütliche Beisammensein um 14.00 Uhr statt.

Am Mittwoch, 07.07., ist Mutter-Kind-Stammtisch.

Am Donnerstag, 08.07., gehen wir zum Kegeln nach Eybach. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr am Haus.

Für die großzügige Spende von DM 2.500,- des Stammtisches "Georgis Pilsstüble" in Salach danken wir recht herzlich.

Arbeitsamt-Info

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen informiert innerhalb ihrer berufskundlichen Veranstaltungsreihe über das **Bewerbungsverfahren an Hochschulen und bei der ZVS**. Referent wird Diplom-Volkswirt Matthias Schoder von der Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen sein.

Die Veranstaltung findet am

Dienstag, 6. Juli, um 14.00 Uhr
im Berufsinformationszentrum des Arbeitsamtes
in der Mörikestraße 15 in Göppingen

statt.

Im Anschluß an die Veranstaltung werden Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen informiert innerhalb ihrer berufskundlichen Veranstaltungsreihe über den **gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst in der Kommunalverwaltung**. Referenten werden Regierungsdirektor Gerhard Bitterling und Regierungsamtfrau Evelyne Schneider, beide vom Regierungspräsidium Stuttgart, sein. Die Veranstaltung findet am

Donnerstag, 8. Juli, um 15.30 Uhr
im Berufsinformationszentrum des Arbeitsamtes
in der Mörikestraße 15 in Göppingen
statt.

Im Anschluß an die Veranstaltung werden Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Suchen Sie ein ausdrucksvolles, individuelles Grabmal?

Unsere Leistungen:

- eigene Entwürfe von Grabmalen, Ornamenten und Inschriften
- persönliche Beratung zu Ihren eigenen Gedanken und Vorstellungen
- fachmännische Fertigung und Versetzung der Grabanlage. 5-jährige Garantie für Setzungen

Besuchen Sie uns in unserem Büro oder rufen Sie uns unter Tel. 07334 / 65 30 an.

Günstige, gebrauchte Grabmale auf Anfrage.

FIRMA STEINER Deggingen

(hinter der Shell-Tankstelle)



Kleiß

Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

Bedachungen
Dachfläschnerie
Fassaden

MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG

* Musik in allen Farben *

Instrumentalunterricht + zu Hause beim Schüler

- + Keyboard, Klavier, Akkordeon,
- Gitarre (Liedbegleitung/klassisch),
- E-Gitarre, Rock-Gitarre, E-Bass
- Holzblas- und Streichinstrumente,
- Schlagzeug, Hand-, Mundharmonika,
- Gesangsunterricht, Musiktheorie u.v.m.
- + Vorschul-Klavierunterricht
- + musik. Früherziehung ab 4 Jahre
- + musik. Grundausbildung ab 6 Jahre
- + spezielle Kurse für Erwachsene
- + Freizeit-, Gruppen- und Seniorenkurse



Anmeldung fürs neue Schuljahr **jetzt** – sichern Sie sich Ihren Platz!
Information u. Anmeldung: W. Hügel, Dirigent, Tel.: 07334 / 21 89-0, Fax: 21 89-1

Jugendstilschrank, alte Standuhr, Wand- und Kaminuhr, aus Nachlaß zu verkaufen.

Telefon 07158/81 08

Für Ihre Augen

"Sonnenbrillen-Aktion"

Rodenstock Kunststoff-Sonnenschutzgläser
in Ihrer Sehstärke (bis +/- 6,0 Zyl. 2)

Gläserpaar	nur DM	49,--
Bifokal	nur DM	149,--
Gleitsicht	nur DM	249,--
Brillenfassungen	ab DM	20,--

Spitzen-Qualität zum Superpreis!

Augenoptik Boysen



Roland Boysen

staatlich geprüfter Augenoptiker
und Augenoptikermeister

Brillen · Contactlinsen · Optische Instrumente
Hauptstr. 36 · 73326 Deggingen · Tel. 07334 / 31 24

eine erstklassige Adresse

PRAXIS FÜR PHYSIKAL. THERAPIE, KRANKENGYMNASTIK und MASSAGE *Andreas Maier*

Mühlstraße 41 · Deggingen · ☎ 0 73 34 / 66 60

Unsere Anmeldezeiten im Sommer sind:

montags	8.00 - 12.00 Uhr
dienstags	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
mittwochs	8.00 - 12.00 Uhr
donnerstags	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
freitags	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Termine sind auch außerhalb der Anmeldezeiten möglich.

Jetzt auch **ELEKTROTHERAPIE** erhältlich.

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Suchen Sie eine gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Von Griechenlandreisenden, einem Hundegedicht und dem »Grünen Daumen«

Liebe Leser, liebe Hörer,

Erfolgsmeldungen sind bei meiner Hörerkontaktsendung das Salz in der Suppe. Sie geben nicht nur Anlaß zur Freude, sie geben Kraft und motivieren zu weiterem vollem Engagement für Menschen, die sich in schwierigen Lebenssituationen an uns wenden. Zwei Rückmeldungen der letzten Tage finde ich besonders bemerkenswert. Eine Hörerin suchte Kontakt zu Betroffenen. Ihr Mann konnte infolge einer Stimmbandföhmung schon drei Jahre nicht mehr sprechen. Unter den vielen Antworten war der Hinweis auf einen Professor, der solche Lähmungen mit Einspritzungen behandelt. Der konnte in kürzester Zeit ihrem Mann Stimme und Sprache zurückgeben. Im Februar fragte ein Hörer nach Wohnmobillfahrern, die zusammen mit ihm Ende Mai von Ancona in Italien nach Griechenland mit der Fähre übersetzen. Jetzt kam eine Ansichtskarte vom Peloponnes: Ein Konvoi mit 10 Wohnmobilen hatte sich zum Griechenlandurlaub aufgemacht.

Natürlich können wir nicht immer so erfolgreich sein. So warten zum Beispiel noch einige Tiere auf neue Besitzer. Da wären vier getigerte Katzen, drei Kater und ein Weibchen, neun Wochen alt, ein Appenzeller-Berner Sennenhundmischling, Rude, 2 Jahre, Kinderlieb und hört auf den Namen Rex. Und Wulfi, ein vereinsamtes, dreieinhalbjähriges Chinchillamännchen, sucht dringend Anschluß an seinesgleichen. Wenn Sie eines der Tiere aufnehmen möchten,

melden Sie sich bei uns, entweder telefonisch unter 0711/28 32 92 oder per Fax unter 0711/929-4068. Und denken Sie daran: wenn Sie »auf den Hund kommen möchten«, nehmen Sie einen Mischling. Die sind oft am robustesten und originellsten. Zu diesem Thema wurde uns ein nettes Gedicht geschickt:

Ein Spanios und dort ein Dudel,
ein Schnauziel und ein Spitzudel,
und drüben sieht man - oh Entsetzen -
ein Schafboxschnauzediner wetzen!
Der schaut mich an
und spricht: Na und?
Auf jeden Fall:
Ich bin ein Hund!

Ein Spanios und dort ein Dudel,
ein Schnauziel und ein Spitzudel,
und drüben sieht man - oh Entsetzen -
ein Schafboxschnauzediner wetzen!

Der schaut mich an
und spricht: Na und?
Auf jeden Fall:
Ich bin ein Hund!



Der Schnudel (von Hans Wolfram)

Ich ging mit Waldi für mich hin,
und nichts zu suchen war mein Sinn.
Er aber suchte. Und er fand
genau, wonach der Sinn ihm stand:
Ein Schnauzerfräulein, zart gewachsen.
Und das Ergebnis dieser Faxen:
Sie Schnauzerin - und er ein Dackel -
was dabei rauskam, war ein Schnackel.
Der trieb es dann mit einem Pudel.
Ergebnis war ein stolzer Schnudel.
Die Liebe blüht. Es kam ein Boxer.
Sie raten's schon: Das Kind war Schnoxer.
So mischt sich auf der Promenade
die schönste Rassen-Mix-Parade.
Dort läuft ein Schnops -
und dort ein Schnollle,
ein Schnobermann und dort ein Bolлие,
ein Bernhardauer und ein Schnox
und sonst noch allerlei Gesocks.

Ich wünsche Ihnen
einige sommerliche
Hundstage und sage
»Auf Wiederhören«
in Ihrer Hörerkontaktsendung,
Montag bis Freitag,
15.05 - 16.00 Uhr,
SWR4 - Da sind wir
daheim.



Liedsang Liebe

Mein Programmhinweis:
Grün wird's wieder am 3. Juli ab
19.30 Uhr auf SWR4, wenn ich
mich in meiner Gartensendung
»Der grüne Daumen« mit
Pflanzenpflege im Urlaub und
Hörtenstien beschäftige.
Hören Sie rein, es gibt viele
Tips und viel Musik.



107,9 MHz - 99,55 Kabel

FRAGEN SIE UNS!

**WIR HELFEN
IHNEN
WEITER!**

ENTSPANNT SITZEN - GESUND SCHLAFEN



Ruhesessel und alles rund ums Bett.
Fabrikstr. 7 • 73326 Deggingen-Reichenbach
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00-12.00 u. 14.00-18.00

Bei uns wird
Kundendienst groß geschrieben!
● Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
● auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
● Kostenvoranschläge kostenlos! ● faire Preise

H&B TV-SERVICE
Hilbers-Börsch VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■

Drackensteinerstr. 19 · Bad Ditzzenbach-Gosbach · Tel. 92 10 92
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 0 73 35 / 92 10 92

Hausservice HJK

Amstetten · Telefon 0 73 31 / 74 55

- Gartenarbeiten • Entrümpelungen
- Umzugshilfe
- Hausmeister Tätigkeiten

*Schnell,
zuverlässig,
prelewert!*

*Sie brauchen stundenweise einen Allroundman?
Rufen Sie an!*

OPEL

BAUMANN

Seit 25 Jahren
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditzzenbach-Gosbach

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:

Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU
• Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

73342 Bad Ditzzenbach-Gosbach · Telefon: 0 73 35 / 62 03

Wir sind zuständig für **Wasser
und Wärme**

- Sanitär
- Bouffaschnerei
- Solaranlagen

VÖHRINGER

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzzenbach
Hauptstr. 43 · Telefon 0 73 34 / 67 21 · Fax 0 73 34 / 39 81

Ihr Partner wenn es um Werbung und
Prospektbellagen geht!

Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0

**Verlagsdruckerei
Uhingen**
Inh. Oswald Nussbaum

Dieser Raum ist noch **frei** für Ihre Anzeige!

Prels: **36,80 DM**
./, 10% Rabatt **3,68 DM**

33,12 DM + MwSt.

Erscheinungsweise: 1 x monatlich (1 Jahr)

Näheres unter Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0

Rudi Roidl Kundendienst
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen

Bad Ditzzenbach, Helfensteinstr. 12, Tel. und Fax 07334 / 44 36

AUTOHAUS STEIMLE



- Peugeot-Vertragshändler
- Kfz-Sofort-Reparatur für alle Marken
- Inspektion und Wartungs-Service
- Reifen-Service
- Unfall-Komplett-Instandsetzung
- Dekra-Prüfstützpunkt
- Freie Tankstelle

Robert-Bosch-Str. 2, 73337 Bad Überkingen-Hausen, ☎ 07334/6621

Inge's Lädle

Geschenke
Trockenfloristik
Zeitungen
TOTO LOTTO

Öffnungszeiten:
Di. bis Fr.: 8.00 - 12.00
und 14.00 - 18.00
Sa.: 8.00 - 12.30
Montag geschlossen

Inge Faber · Drackensteiner Str. 67 · 73342 Gosbach
Tel./Fax 0 73 35 / 92 11 97

herrlinger
 heizung sanitär flaschnerei
 seit 25 Jahren

Nutzen Sie unsere **Sonderpreise**
 während unserer **Aktionswochen**

ohne

Kalk und Rost im Wasser?!

Unsere Lösung!
 Die Physikalische Wasserbehandlung mit **permasolvent®**

mit 



Die Wasserbehandlung der Zukunft - ohne Strom und Chemie!

Die Erfolgsgeheimnisse des **permasolvent**

- Keine scharfen Putzmittel mehr erforderlich
- Für ein langes Leben Ihrer Hauswasseranlage
- Gegen Verkalkung der Perlatoren, Duschköpfen und Armaturen
- Natürlich, weil „ohne Strom und Chemie“
- Bis zu 100% Wirkungsgrad nach Dr. Kronenberg (unter gegebenen Versuchsbedingungen)
- Unveränderte Trinkwasserqualität
- Praxiserprobt
- Wissenschaftliche Forschung seit 1989
- Mit 2jähriger Rücknahmegarantie
- Einfacher Einbau, für alle Leitungsmaterialien geeignet

perma-trade Wassertechnik GmbH
 Röntgenstraße 2 · 71229 Leonberg
 Tel. 07152/93919-0 · Fax 93919-15

PETER HERRLINGER Heizung + Sanitär GmbH
 Zeppelinstraße 18 · Dürnau · Telefon (0 71 64) 91 02 60

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr
 Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen
 der Sonne entgegen



MARKISEN FABRIKVERKAUF

Markisen, Resteverkauf Stoffe, Teak-Gartenmöbel, Balkonfächer Wintergartenbeschattungen ...

Zum Mitnahmepreis:
 Z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m und Teak-Gartenmöbel

Große Ausstellung!



73266 Bissingen-Ochsenwang
 (bei Kirchheim u. Teck)
 Bissingener Str. 9, Tel. 07023/104-0/-32



**BALLONFAHRT
 GEWONNEN!**
 Kurt Seifried
 73779 Deizisau

Nächste Ziehung der Gewinner, Freitag 16.7.99 in Ochsenwang.

Ich freue mich, die Eröffnung meines Architekturbüros bekanntzugeben:

**ENTWURF · PLANUNG
 OBJEKTÜBERWACHUNG**

Architekturbüro

Reinhold Maday Dipl. Ing. (FH)
 freier Architekt
 Hofackerstraße 35
 73326 Deggingen
 Fon 07334 / 45 23
 Fax 07334 / 92 07 24
 MAIL: Architekturbüro-Maday
 @Tonline.de

Maday

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT:

Wohn- und Geschäftshäuser, Läden, Bürogebäude,
 Industrie- und Gewerbebau

**Kies, Sand für Sandkasten,
 Zement und sonstige Baustoffe**
 zu verkaufen.

Auch samstags von 7.30 - 12.00 Uhr geöffnet!

E. Steiner

BAUSTOFFE · GRABDENKMALE

Königstr. 54, 73326 Deggingen, Tel. 0 73 34 / 65 30



Schwäbisches Gasthaus
"Zum Stern"
 Fam. Helmut Walter
 Otto-Neidhart-Platz 4
 73337 Bad Überkingen
 Telefon 07331 / 63900 · Fax 07331 / 65310

Besuchen Sie unser
 schwäbisch-gastliches Wirtshaus
 mit dem besonderen Ambiente und
 der kreativen **"Fischküche"**!

Heizung + Sanitär

Spengler

73326 Deggingen
 Schönblickstraße 22
 Telefon 07334 / 83 96
 Fax 07334 / 2 14 90

Alles aus einer Hand:

- Zentralheizungen
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik

Auch Planung und Unterstützung beim Selbsteinbau

Allianz  Hauptvertretung

B. Dempel

Sternegasse 41, Deggingen

Wir sind Ihr kompetenter Partner
 in allen Fragen zu

- Versicherung
- Finanzierung
- Geldanlage

☎ 07334 / 42 58 0 · Fax: 07334 / 42 92

Ein schöner Tag beginnt mit einer guten Nacht  Matratzen und Daunendecken aus eigener Herstellung

MIT *
EIGENER PRODUKTION (*)
ZUM ANSCHAUEN
07164 / 90 23 90

Prof.-Service
Betten-Reinigung



Schaumstoff-
Zuschnitte

MIT ECHTEM *
FABRIKVERKAUF (*)
In Boll neben LIDL

Heiße Nächte | - kühle Betten?

Endlich nicht mehr schwitzen! Für jeden Schliffer haben wir die richtige Sommerdecke.

Sommerdecke Ball
Bezug: 100% BW; Füllung: Holzfaser

59,-
135/200

Daunen - Sommerbett
Feine Punktetopp-Hülle mit 400g Ia orig. Daunen
Schadstofffrei nach Öko-Test 100

159,-
135/200



Eric Meier Susa Meier

Wildselden-Bett Mandarin 139,-
Bezug: 100% BW; Füllung: 900g feineste Wildselds
Schadstofffrei nach Öko-Test 100

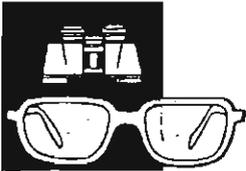
Wildselden-Bett 69,-
Bezug: Spezialgewebe; Füllung: 700g reine Wildselds

MAIERS BETTWARENFABRIK · BOLL

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr; Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-19:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET

(*) Alle Matratzen sowie Federkissen, Daunendecken, Schaumstoffzuschnitte, Faserkissen, Nackenstützkissen stammen aus eigener Produktion. Für Endverbraucher und Wiederverkäufer gelten gestaffelte Preise.

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Bad Ditzenbach

2 1/2-Zimmer-ETW

Bj. 1989, 75 m² Wfl. mit Balkon und Gartenanteil,
frei. Von Privat zu verkaufen.

Telefon: 07334 / 64 76 od. 0172 / 8 77 56 64

Ihr Reisebüro im Täle

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Alle Veranstalter, Computerbuchung mit **SOFORT-OK!**

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

design
Kork

Gratis-katalog anfordern!

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 9-12 und 14.30-18, Do. bis 19.30, Sa. 9-13

ob Küche, Bad, Kinder- od. Wohnzimmer
... wir erfüllen Ihren Fußbodentraum
mit unserer Kork-Kollektion
in unzähligen Farben und Mustern!
Raumgestaltung
beginnt beim Boden...

WOHNEN
schöner

KORK- UND LAMINATBÖDEN

Eislingen, Umgeferstr. 14, Tel.: 0 71 61 - 81 65 66, www.korkdesign.de

Michael Biedel

Probleme...?

mit

- HEIZUNG
- BAD
- KUNDENDIENST

Wir sind Ihre

(Er)lösung!

E. Doll

2 Meister - eine Innung

Deggingen, Tel. 07334/85 94